

Lieber Firmpate! Liebe Firmpatin!

Es ist eine Ehre und Auszeichnung Firmpate sein zu dürfen. Herzlichen Glückwunsch Ihr Firmling hat Sie ausgewählt und ganz offensichtlich stehen Sie in der Beliebtheitsskala ganz oben.

Als Pate treten Sie in eine ganz besondere Beziehung zu Ihrem Patenkind. Auf Ihre Weise sollen Sie mithelfen, dass aus dem jungen Menschen ein guter Christ wird. Wie soll man das machen?

„Vieles kann der Mensch entbehren – nur den Menschen nicht!“ (Ludwig Börne)

Gerne geben wir Ihnen einige Anregungen:

Beten Sie öfters für Ihr Patenkind!

Das Allerwichtigste scheint mir das Gebet für das Patenkind. Wir haben viele gute Wünsche für seine Zukunft. Aber wichtiger als Gesundheit, wichtiger als gute Noten, wichtiger als viel Geld ist, dass der Mensch den liebenden Gott erfährt. Beten Sie deshalb öfters ein „Vater unser“ oder einfach eine kurze Stille zu halten und eine Bitte, einen Dank für ihr Patenkind an Gott zu schicken. Oder zünden Sie eine Kerze an zu Hause oder in einer Kirche für ihr Patenkind.

Übersehen Sie den Namenstag Ihres Patenkindes nicht!

Am Tauftag wird der Täufling unter den ganz besonderen Schutz seines Namenspatrons gestellt. Das Fest des Heiligen auf diesen Namen ein Kind getauft wird, erinnert deshalb immer an die hl. Taufe. Firmung ist Vollendung der Taufe. Der Taufpate, aber auch der Firmpate sollte deshalb diesen Festtag nicht vergessen. Alternativ können Sie auch den Firmtag besonders feiern.

Schenken Sie überlegt!

Bei der Erstkommunion hat ihr Patenkind sicher ein Gebetbuch oder auch eine Kinderbibel bekommen. Jetzt als Firmling eignet es sich eine besondere Bibel für einen Jugendlichen zu schenken. Es gibt die neue Einheitsübersetzung des Alten und Neuen Testaments. Ein wunderbares und sinnvolles Geschenk.

Ansonsten schenken Sie dem jungen Menschen viel Zeit und Aufmerksamkeit. An Materiellem fehlt es den allermeisten nicht.

Es gibt auch Angebote der Katholischen Jugend, die für ihr Patenkind passen könnten. Da finden Sie sicher im Internet Ideen, was sie schenken könnten.

Gehen Sie gemeinsam in die Gottesdienste!

Nehmen Sie sich Zeit und gehen jetzt vor der Firmvorbereitung mit ihrem Patenkind in die Gottesdienste. Die Jugendlichen sollen bis zur Firmung mindestens bei drei Gottesdienste mitfeiern – das könnten Sie gemeinsam machen. Lassen Sie ihr Patenkind an ihrem Glauben teilhaben. Seien Sie Vorbild im menschlichen und christlichen Handeln.

Diese Anregungen sollen Hilfe sein, Ihr Amt als Firmpate/Firmpatin gut zu verstehen. Alle Zeit, alle Liebe, die Sie ihrem Patenkind schenken, wird Ihnen und Ihrem anvertrauten Firmling zum Segen sein.

Mit den besten Wünschen für Sie und ihr Patenkind.

Elisabeth Seidlmann

Leitende Seelsorgerin

Bei diesen Terminen wäre es schön, wenn sie das mit ihrem Patenkind gemeinsam erleben können.

Denn Termin vom Eltern-Patenabend, dieses Angebot für Sie als Pate, als Patin, zu sehen.

Treffen	Termin	Wo
Jugendgottesdienst	26.11.2023 8.30 Uhr 10.00 Uhr	Pfarrkirche Maria Ach Pfarrkirche Hochburg
Nacht der Lichter	2.3.2023 -genau Zeit folgt noch	In der Kirche Riedersbach
Eltern- Patenabend ohne Firmlinge	27.2.2024 19.30 Uhr	Pfarrheim Duttendorf
Wallfahrt nach Altötting	6.4.2023 – Uhrzeit wird noch bekannt gegeben	Altötting
Vorstellgottesdienst	21.4.2024 8.30 10.00	Hochburg Maria Ach
Firmlings- Patennachmittag	4.5.2024 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr	Pfarrheim Duttendorf
Firmung	18. Mai 2024 17.00 Uhr	Pfarrkirche Hochburg